Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

Komplementärmedizin in der Onkologie

1. Sitzung der AG

Ambulanz und Tagesklinik für Naturheilkunde und Gesundheitsförderung
Leitung: Univ. Prof. Dr. med. D. Melchart

Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde (KoKoNat)
Technische Universität München

Übersicht

- Selbstvorstellung
- Vergleich mit anderen Einrichtungen, Initiativen
- Problemsituation
- Ziele und Themenschwerpunkte der neuen AG
- Arbeits-Prozess und Zeitplanung

B-15 Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde der II. Medizinischen Klinik

B-15.1 Name Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilungen

Name:	Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde der II. Medizinischen Klinik
Schlüssel:	Innere Medizin (0190)
	Poliklinik oder Ambulanz vorhanden
Leitung:	Univ.-Prof. Dr. med. Dieter Melchart
Stellv. Leitung:	Dr. Dr. phil. Wolfgang Weidenhammer
Straße:	Kaiserstraße 9
PLZ / Ort:	80801 München
Telefon:	089 / 726697 - 0
Telefax:	089 / 726697 - 21
E-Mail:	kokonat@lrz.tum.de
Internet:	http://www.muemo.med.tu-muenchen.de

KokoNat

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

Startseite | Medizinische Einrichtungen | Informationen zum Aufenthalt | Das Klinikum | Fakultät für Medizin | International Patients

Abteilungssuche

- A Anästhesiologie
- Augenheilkunde
- C Chirurgie
- D Dermatologie
- E Ernährungsmedizin
- F Frauenheilkunde
- G Gefäßchirurgie
- H Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Humangenetik
- Hämato-Onkologie (III. MED)
- I Innere Medizin (II. MED)
- Interventionelle Radiologie
- K Kardiologie (I. MED)
- Kinder- und Jugendmedizin
- Komplementärmedizin (II. MED)
- M Mund-, Kiefer,- Gesichtschirurgie
- N Nephrologie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Neuroradiologie
- Nuklearmedizin

Startseite > Komplementärmedizin (II. MED)

Suche Suchwort eingeben
Notfall
Kontakt
Stellenmarkt
Veranstaltungen
Presse
Newsletter

Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde (KoKoNat)

Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. Dieter Melchart

Kontakt:

Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde (KoKoNat)
Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Kaiserstr. 9
D-80801 München

Tel. 089 726697-0
Fax 089 726697-21

E-mail: ZnF(at)lrz.tu-muenchen.de

Homepage: www.kokonat.med.tum.de

Veranstaltungen:

- Veranstaltungsreihe "Sprechstunde Lebensstil und Gesundheit": Abendveranstaltungen (PDF)
- Veranstaltungsreihe "Sprechstunde Lebensstil und Gesundheit": Nachmittagsveranstaltungen (PDF)

Mitarbeiter des KoKoNat

Univ.-Prof. Dr. med. Dieter Melchart
Leiter

Dr. phil. Dr.rer. biol. hum.
Wolfgang Weidenhammer
Stellv. Leiter

Monika Fischer
Sekretariat

Dr. med. Axel Eustachi
Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. phil. Stephan Gronwald
Wiss. Mitarbeiter

Evelyn Bohnes
Gesundheitscoach

Dr. med. Yanqing Wellenhofer-Li
Ärztin

Wolfgang Doerfler
Facharzt für Neurologie

Sabine Streitwieser
Gesundheits-/Krankenpflegerin

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

Startseite | Patienten | Ärzte | Zentren | Begleittherapie | Forschung & Studien

Wissen schafft Heilung.

RHCCC
Roman-Herzog-Krebszentrum
Comprehensive Cancer Center

Startseite > Begleittherapie > Naturheilverfahren

Naturheilverfahren

Naturheilverfahren finden in der Bevölkerung hohe Akzeptanz und sind unter niedergelassenen Ärzten weit verbreitet. Zusätzlich zu den "klassischen" Naturheilverfahren (Kneipp'sche Verfahren) zählen hierzu auch Methoden wie die Akupunktur, die Homöopathie, die Chiropraktik. Für dieses erweiterte Methodenspektrum setzt sich der Begriff Komplementärmedizin immer mehr durch.

Das Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde (KoKoNat) des Klinikums rechts der Isar bietet eine Fachambulanz und Tagesklinik für Naturheilkunde und Gesundheitsförderung an. Diese befindet sich in der Kaiserstraße 9 in München-Schwabing.

Ergänzung der Krebstherapie
Die naturheilkundlich-komplementäre Therapie soll die derzeitige Standardtherapie bei Krebserkrankungen dort ergänzen, wo der Patient zusätzliche Hilfen benötigt oder wünscht. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Krebsprävention und die Begleit-Therapie von Tumor-assoziierter, chronischer Erschöpfung (Fatigue). In Ergänzung zur Standardtherapie werden zudem Nebenwirkungen der Chemo- und Strahlen-Therapie wie Appetitlosigkeit, Übelkeit, Verdauungsbeschwerden, Haut- und Schleimhaut-Probleme behandelt. Weiterhin bietet das Zentrum ein modernes naturheilkundliches Stressmanagement zur Reduzierung von Stress.

So kommen Sie zu uns
Patientinnen und Patienten, die sich für eine naturheilkundlich-komplementäre Behandlung in unserem Kompetenzzentrum interessieren, können uns entweder direkt oder über die behandelnden Ärztinnen und Ärzte im RHCCC kontaktieren. Im RHCCC liegt ein Anmeldeformular bereit, auf dem der Behandlungswunsch oder das Beschwerdefeld vermerkt und uns direkt zugestellt werden kann.

Kontakt:
Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde
Tel.: 089 7266-9715
Fax: 089 7266-9724
E-Mail: nhv.ambulanz@lrz.tum.de

Benutzeranmeldung
Benutzername: *
Passwort: *
Anmelden

Suchwort eingeben
Veranstaltungen
Presse
Spenden
Fortbildung

Termine

Das Angebot aus Ambulanzberatung und Selbsthilfepraxis ist Montag und Donnerstag vormittags (09:00 – 13:00 Uhr) und Mittwoch nachmittags (13:00 – 17:00 Uhr) möglich.

Zeitbedarf: 1,5 – 2 Stunden, davon

- für die ärztliche Beratung: 30–40 Minuten
- für die Selbsthilfepraxis: 60–90 Minuten

Anmeldung und Terminvergabe

Sie erreichen uns telefonisch unter
089 / 726697-15 (AB) oder
per Email: nhv.ambulanz@lrz.tum.de
sowie persönlich donnerstags von 16.00-17.00 Uhr

Veranstaltungsort

Ambulanz und ProphylaxeCenter für Naturheilkunde und Gesundheitsförderung
Kaiserstr. 9 / UG Rückgebäude
80801 München

Bitte beachten Sie

Gesetzlich Versicherte benötigen für das ärztliche Gespräch und die praktische Schulung eine ärztliche Überweisung.

Privatversicherte erhalten eine Rechnung nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ).

Praxisangebote

- Bewegung (Walking)
- QiGong
- Stress-Management

Informationen zu diesen Angeboten finden Sie unter
www.mri.tum.de/kokonat

Veranstalter:

Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde (KoKoNat)
Ambulanz und ProphylaxeCenter für Naturheilkunde und Gesundheitsförderung
Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Kaiserstr. 9, D-80801 München/Schwabing
Tel.: 089 / 726697-15
Fax: 089 / 726697-24
Email: nhv.ambulanz@lrz.tum.de
www.kokonat.med.tum.de

Verantwortlich:

Univ.-Prof. Dr. med. Dieter Melchart

Team:

Wolfgang Doerfler (FA für Neurologie)
Dr. med. Axel Eustachi (FA für Allgemeinmedizin)
Dr. med. Yanqing Wellenhofer-Li
Evelyn Bohnes (Gesundheitscoach)

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

Naturheilkunde und Komplementärmedizin bei Krebserkrankungen

Sprechstunde
und Selbsthilfepraxis

Ambulanz und ProphylaxeCenter
für Naturheilkunde und Gesundheitsförderung

erreichbar mit:

U-Bahn-Linien U3 / U6
Haltestelle Münchner Freiheit

gefördert von der Erich Rothenfußer Stiftung

Stand 06/2013

KOKON

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

Startseite | Patienten | Ärzte | Zentren | Begleittherapie | Forschung & Studien

Wissen schafft Heilung.

R:CCC
Roman-Herzog-Krebszentrum
Comprehensive Cancer Center

Startseite > Patienten > Prävention und Früherkennung > Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde

Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde

Das Individuelle Gesundheits-Management (IGM)

Ein gesunder Lebensstil ist wichtig für alle und in jeder Phase der Erkrankung. Aber Vorsicht, radikale Krebsdiäten – als Beispiel – schaden mehr, als dass sie nützen. Mit dem Angebot eines „Individuellen Gesundheits-Managements (IGM)" bietet das Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde (KOKONAT) ein umfassendes Lebensstil-Programm an, das sowohl in München wie zukünftig auch in verschiedenen Kurorten in Bayern zur Verfügung steht. Es wendet sich an alle, die nach Operation und Chemotherapie aktiv am Lebensstil etwas ändern möchten und damit Ihre Chancen zu verbessern hoffen, nicht wieder einen Rückschlag zu erleiden. Darüber hinaus ist das IGM auch für jene geeignet, die durch die Krebs-Erkrankung eines nahestehenden Verwandten selbst ein erhöhtes Risiko haben, diese Erkrankung zu bekommen.

Wenn Sie Interesse haben, bitte wir Sie unter Telefon 089 - 72 66 97-15 anzurufen.
Wir rufen Sie dann gerne zurück und senden Ihnen weiterführendes Informationsmaterial.

Benutzeranmeldung

Benutzername: *

Passwort: *

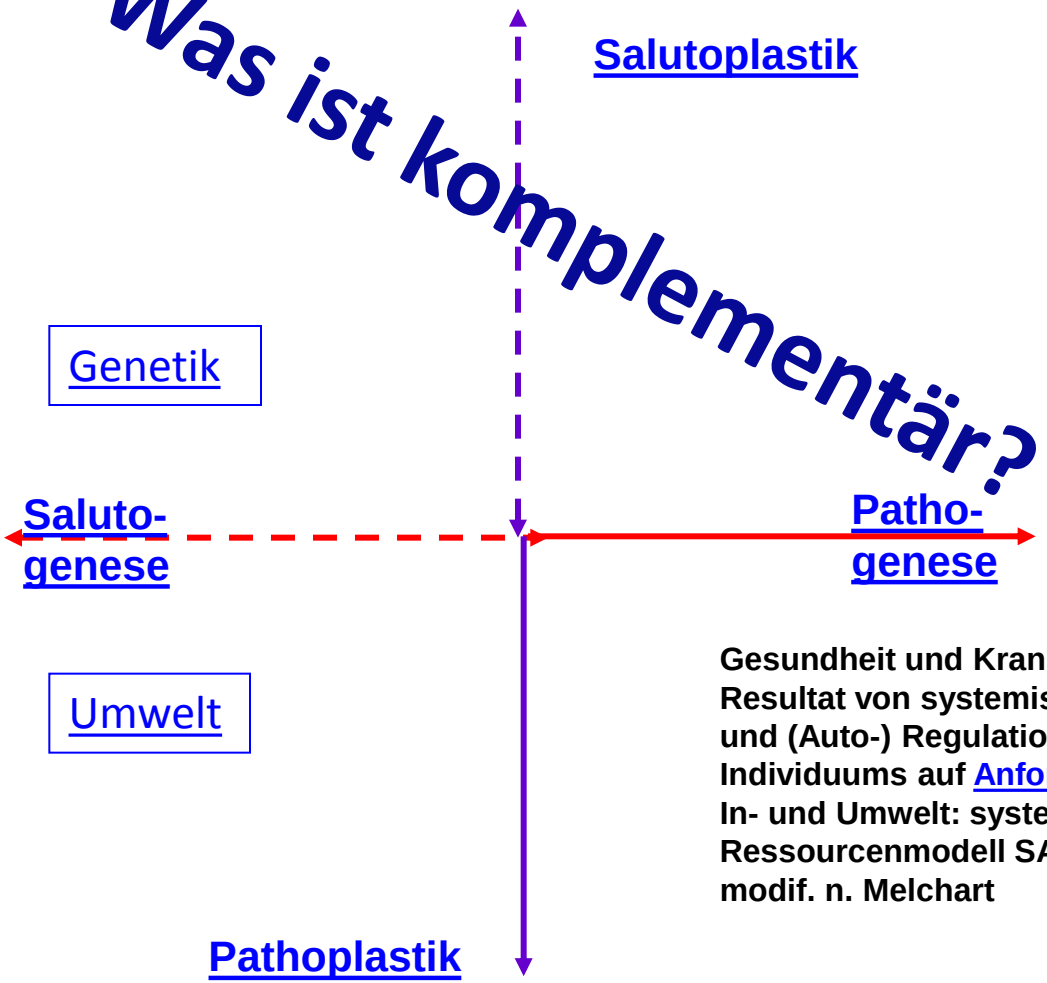
Anmelden

Suchwort eingeben

- Veranstaltungen
- Presse
- Spenden
- Fortbildung

- Sitemap
- Impressum

Was ist komplementär?



Gesundheit und Krankheit ist ein Resultat von systemischen Anpassungs- und (Auto-) Regulations-vorgängen eines Individuums auf Anforderungen aus seiner In- und Umwelt: systemisches Anforderungs- und Ressourcenmodell SAR-Modell nach Peter Becker modif. n. Melchart

D. Melchart

körperliche Basisfunktionen der Selbst-Heilung

Bewegung

Ernährung

Rhythmus

Neurovegetativum

Schlaf

Abwehr

Wärmehaushalt

Kognitiv-psycho-soziale Basiskompetenzen der Selbst-Heilung

entspannen, erholen

Selbstwirk-
samkeit

Wünsche,
Lebens-
zielentwürfe,
Werteorien-
tierung

Kommunikation
soziale
Kompetenz

Selbstwahrnehmung

Selbstreflexion
(Innenschau)
Spiritualität

Memorial Sloan-Kettering Hospital

Cancer & Treatment | For New Patients | Counseling & Support | Survivorship Center | Hospital Information | Making an Appointment

Complementary Therapies

COUNSELING & SUPPORT

- Counseling
- Support Programs
  - Art Therapy
  - Canine Therapy
  - Complementary Therapies
  - Look Good . . . Feel Better
  - Nutrition
  - Patient-to-Patient Support Program
  - Smoking Cessation Programs
  - Writing Program: Visible Ink
- Sexual Health & Reproductive Programs
- Patient Services
- Help for Older Patients
- Help for Caregivers, Families & Friends
- Educational Resources
- Online Services

Nurse Donna Wilson leads a yoga class to help people with cancer maximize their stamina after treatment.

The Integrative Medicine Service offers services that manage symptoms and complement your medical treatment while enhancing healing and promoting a sense of well-being. Our therapists practice a variety of approaches — music therapy, various types of massage, hypnotherapy, acupuncture, meditation, guided imagery, nutritional counseling, yoga, and a variety of fitness classes — that address the mind, body, and spirit.

Services and programs offered by the Integrative Medicine Service are open to all cancer patients. Memorial Sloan-Kettering inpatients can arrange for services by calling 646-888-0888. All others may call 646-888-0800.

Gründung der Arbeitsgemeinschaft **PRIO**

Im Frühjahr 2010 wurde auf dem Deutschen Krebskongress die „Arbeitsgemeinschaft **PR**ävention und **I**ntegrative **O**nkologie“ der **Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)** gegründet.

Die Gründung erfolgte durch Zusammenlegung des Arbeitskreises Komplementäre onkologische Medizin mit den Kommissionen Ernährung, Sport und Prävention.

Die Schnittmenge aller 4 Fächer besteht in der Forderung nach einem **aktiven Rollenselbstverständnis** des Patienten.

PRIO: Ziele und Schwerpunkte

- **Förderung der Wissenschaft und Forschung** sowie der Aus- und Weiterbildung von Ärzten auf dem Gebiet der Prävention, der Ernährung, des Sports und der komplementären Therapien in der Onkologie

- **Förderung des Bewusstseins der Bedeutung der Prävention onkologischer Erkrankungen in der Bevölkerung**, in Medien und bei gesellschaftlichen Entscheidungsträgern

- Entwicklung von Modellprojekten sowie flächendeckenden Projekten in **Netzwerken und Verbänden zur Förderung von Prävention, Sport und gesunder Ernährung**

- Entwicklung von **Qualitätssicherungsmaßnahmen** für die komplementäre Onkologie

KOKON der Deutschen Krebshilfe

Kompetenznetz
Komplementärmedizin in der
Onkologie - KOKON

Netzwerk - Fachgebiete

- Psychoonkologie
- Epidemiologie
- Pharmazie/Pharmakologie
- CAM Spezialisten
- Allgemeinmedizin
- Palliativmedizin

- Onkologie/Hämatologie
- Onkologische Pflege
- Selbsthilfegruppen
- Informationswissenschaften
- Informationsdienste
- Fachgesellschaften

gefördert durch Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Derzeitige Problemsituation

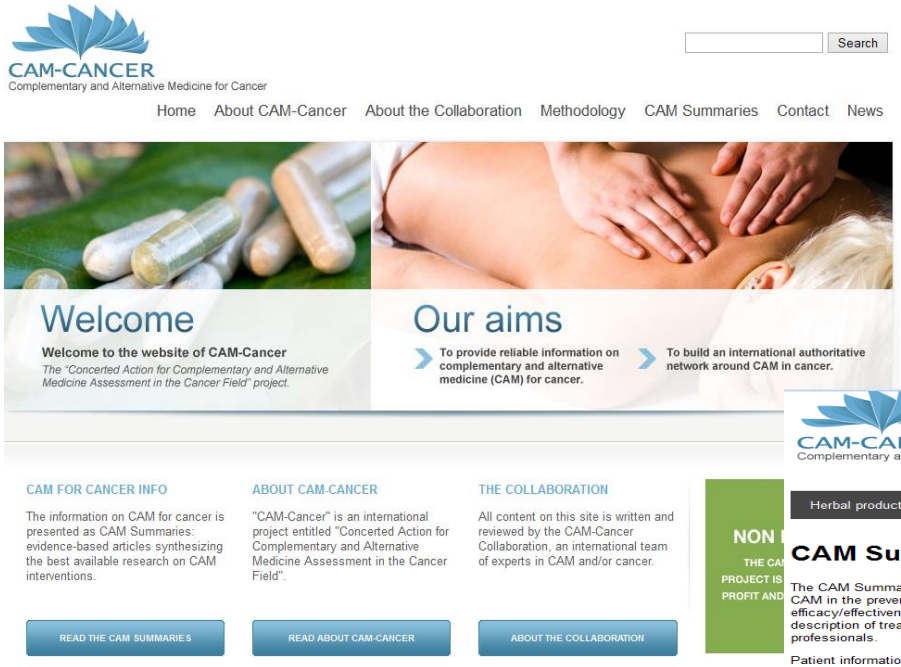
- Hohes Nachfragepotential seitens der Bevölkerung für Komplementärmedizin in der Onkologie – wenige Personen mit Erfahrung in Theorie und Praxis an den Hochschulen und in der med. Versorgungspraxis
- Dominanz der pathogenetischen Sichtweise des Gesundheitssystems im ganzen (objekthaft-reduktionistisch auf Krankheit ausgerichtet);
- Das Individuum wird selten angehalten, in Eigenregie Bewältigungsressourcen und einen gesundheits-förderlichen Lebensstil aufzubauen oder zusätzlich eigenverantwortlich gezielte Krankheitsbekämpfende Maßnahmen im Alltag umzusetzen (Aktiv-Passivproblematik).

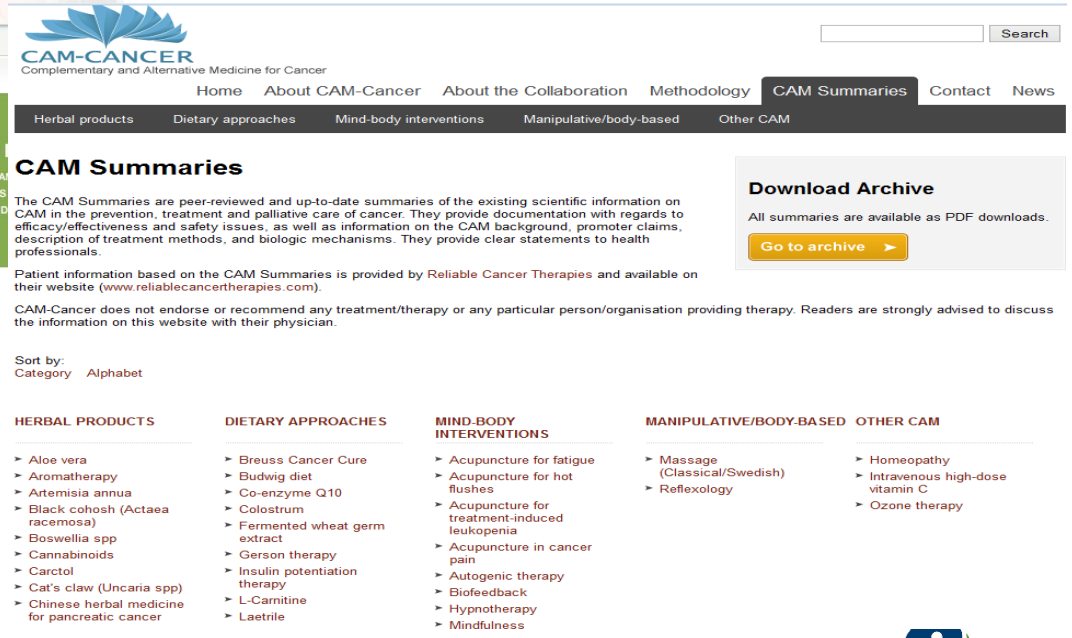
AG Komplementärmedizin in der Onkologie: Ziele und Schwerpunkte

I. **Förderung der Beratungskompetenz der Ärztinnen und Ärzte**
II. **Förderung der Selbstmanagementkompetenz der Patientinnen und Patienten, Klientinnen und Klienten**
III. **Förderung des Einsatzes von Dokumentationssystemen zur Kasuistikdarstellung** (**Qualitätssicherungsmaßnahmen**) i. S. eines AnwenderNetzwerks
IV. **Förderung der Wissenschaft und Forschung** sowie der Aus- und Weiterbildung von Ärzten

Beratungs-/Behandlungskompetenz verbessern in Evidenz und Sicherheit?

Wirksamkeit
Sicherheit





Selbstmanagementkompetenz verbessern (Kompetenztraining I-III)

Selbstmanagement
(Individuelles Gesundheits-Management)

- Fatigue
- Stressmanagement

QiGong mit Yang-Sheng-Elementen (3-1-2)

Symptom- und Beschwerdemanagement
(Nebenwirkungsmanagement)
Kompetenztraining I

- Übelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit
- Verdauungsbeschwerden (Diarrhoe, Obstipation)
- Haut/Schleimhautbeschwerden
- Parästhesien
- Schmerz
- Hitzewallungen

Individuelles GesundheitsManagement (IGM)

Ernährungspaket

x + 1

Bewegungspaket

3000 + 7000

Selbstbeobachtungs-Paket

Stressmanagementpaket

1 x 20

Heil- und Hilfsmittelpaket

Zusammenspiel PROMI - PROFI

Gutscheincode: Download

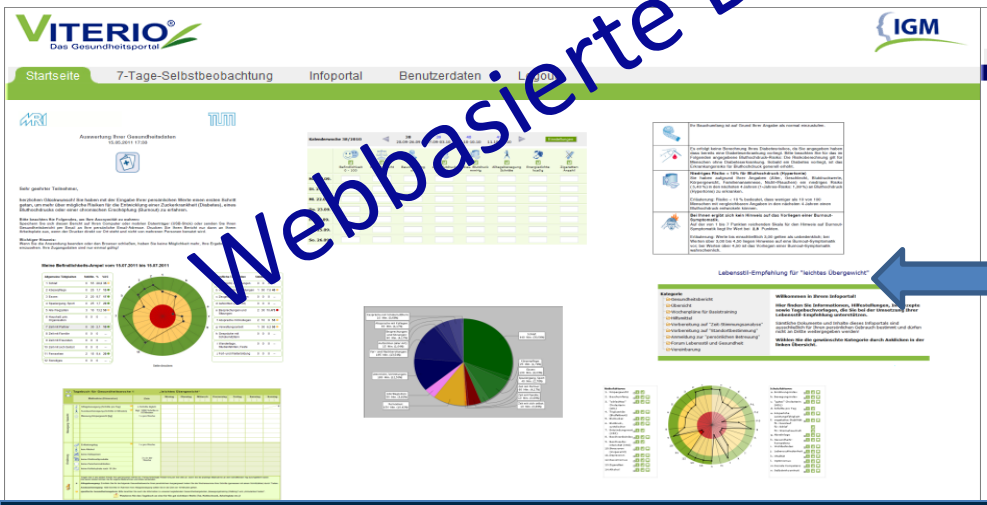
Zugangscode / PIN

Passwort / TAN

Login

PROFI-PIN

Webbasierte Darstellung von Kasuistiken



Eigene Forschungs-fragen

?

- Säure-Basen-Status
- Ernährung und Konstitution
- antiphlogistisch wirksame Phyto-therapeutika
- pflanzliche Kotherapeutika
- Fasten vor der Chemotherapie

Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Herrn Dr. Markus Horneber
Klinikum Nürnberg
Medizinische Klinik 5
Institut für Onkologie und Hämatologie
Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1
90419 Nürnberg

Förderungsschwerpunktprogramm der Deutschen Krebshilfe 'Komplementärmedizin in der Onkologie' -
Ihr Antrag auf Förderung eines Verbundprojektes mit dem Titel "Kompetenznetz Komplementärmedizin in der Onkologie - KOKON";
Bearbeitungsnummer: 109863 (bitte bei Korrespondenz angeben).

Sehr geehrter Herr Dr. Horneber,

wir kommen hiermit auf Ihren obigen, federführend und als Sprecher der Verbundstudiengruppe, gestellten Antrag zurück und können Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, dass der Vorstand der Deutschen Krebshilfe diesem, nach eingehender Prüfung durch eine für das Förderungsschwerpunktprogramm eingesetzte Gutachterkommission und unseren Fachausschuss "Versorgungsmaßnahmen und -forschung", zugestimmt hat, allerdings in inhaltlich und finanziell eingeschränktem Umfang und unter bestimmten Voraussetzungen/Auflagen, auf die wir im Folgenden eingehen werden.

Der Förderungsrahmen für den Verbund umfasst grundsätzlich:

Teilprojekt 1 "Koordinationszentrum" (Dr. Horneber, Prof. Dr. Wilhelm; Bearbeitungsnummer 109863)

Personalmittel:

1 Arzt/Ärztin, TV-Ä 2/1, für 3 Jahre	€ 225.300,--
1 Sekretär/in, TV-L E5 (60 %-Stelle), für 3 Jahre	€ 56.160,--
1 Sekretär/in, TV-L E5 (40 %-Stelle), für 3 Jahre	€ 37.440,--
	€ 318.900,--

Mittel für Verbrauchsmaterialien (für 3 Jahre):
Für Büromaterial, Telefonkosten € 1.700,--

Kompetenznetz Komplementärmedizin in der Onkologie - KOKON

Projektlaufzeit: 3 Jahre

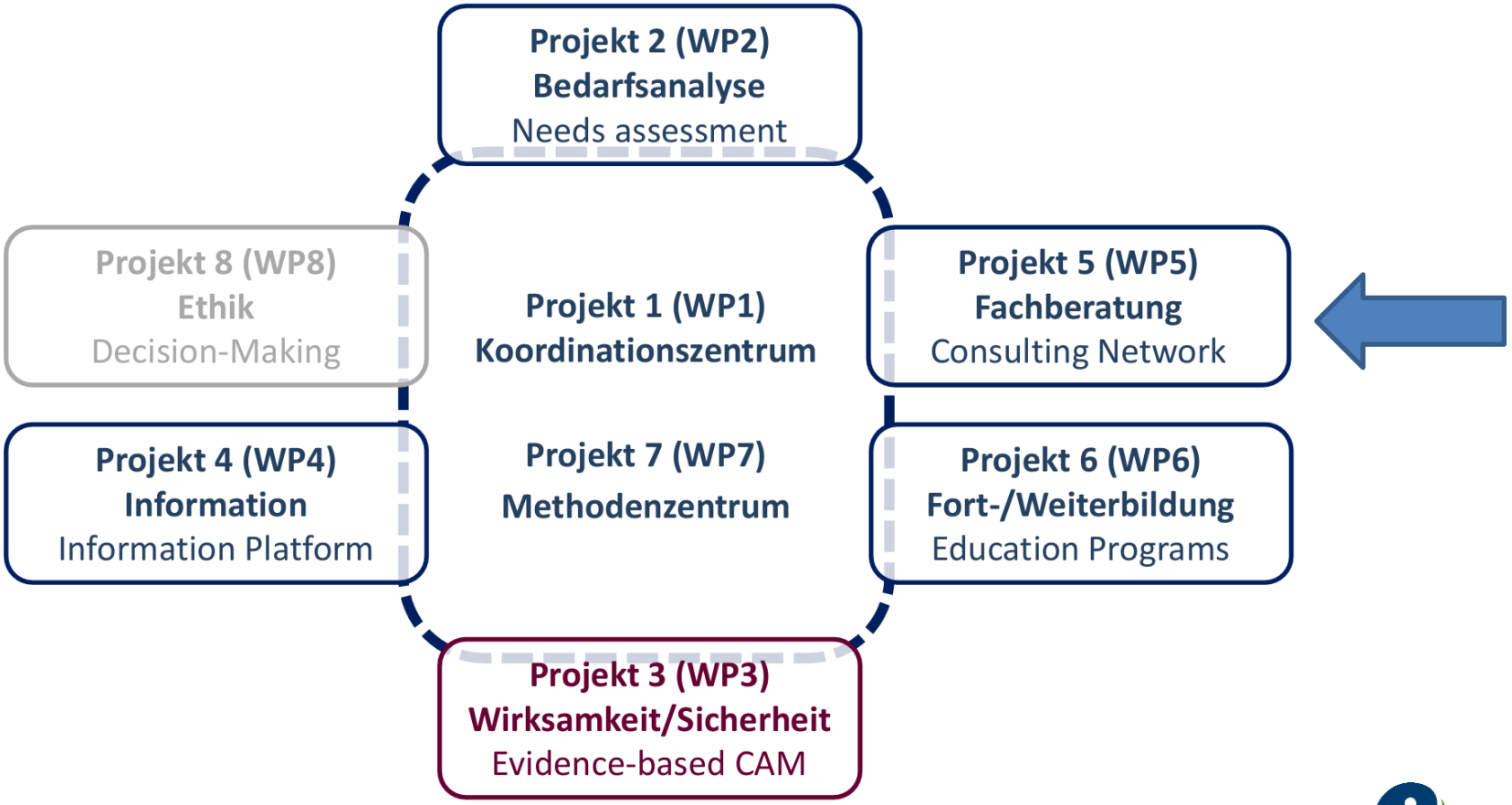
Fördersumme: € 2,5 Mio

Projektart: versorgungsnahe Verbundforschung

Kompetenznetz
Komplementärmedizin in der
Onkologie - KOKON

Ziele

"to explore the practices, needs and preferences of cancer patients and health care professionals concerning information and continuing education in the field of CAM"	**Bedarfsanalyse** Needs assessment
"to advance the standards for retrieving, assessing and appraising the evidence on the efficacy, effectiveness and safety of CAM in the treatment and prevention of cancer"	**Wirksamkeit/Sicherheit** Evidence-based CAM
"to develop, implement and evaluate the impact of standards for a patient-centered specialist CAM consulting service and to establish and evaluate the impact of a network of consulting experts for CAM at cancer centers"	**Fachberatung** Consulting Network
"to develop and evaluate continuing CAM education programs for health care professionals and to conceive and implement evidence based CAM education programs for mediators of cancer survivors"	**Fort-/Weiterbildung** Education programs
"to develop, implement and test a tailored platform for communication and dissemination of CAM information"	**Information** Information platform
"to analyse normative and ethical aspects of CAM in oncology and their impact on decision-making	**Ethik** Decision Making


Projekt 2 (WP2)
Bedarfsanalyse
Needs assessment
Projekt 8 (WP8)
Ethik
Decision-Making
Projekt 1 (WP1)
Koordinationszentrum
Projekt 5 (WP5)
Fachberatung
Consulting Network
Projekt 4 (WP4)
Information
Information Platform
Projekt 7 (WP7)
Methodenzentrum
Projekt 6 (WP6)
Fort-/Weiterbildung
Education Programs
Projekt 3 (WP3)
Wirksamkeit/Sicherheit
Evidence-based CAM

KOKON – WP5

Die Hauptziele des Projekts 5 (WP5) von KOKON sind:

a) Entwicklung eines Manuals, das

i) der Qualitätssicherung der komplementärmedizinischen Beratung von Krebspatienten durch Ärztinnen und Ärzte dienen soll und

ii) die Grundlage für die Konzeption und Evaluation der ärztlichen Fortbildung in Teilprojekt 1 von Projekt 6 (WP6) bildet,

b) Aufbau und Etablierung eines deutschlandweiten, interdisziplinären Expertennetzwerks an Tumorzentren für komplementärmedizinische Beratung von Krebspatienten,

c) Entwicklung eines Dokumentationssystems zur systematischen Dokumentation der Beratungen,

d) Evaluation der Ergebnisse der Beratungstätigkeit des interdisziplinären Expertennetzwerks

Prozess und Zeitplanung

Treffen: 4 x im Jahr

Ablauf: Themenschwerpunkt(e)

Kasuistik(en): strukturierte Dokumentation
Evidenzen: Wirksamkeit/Sicherheit

Themenvorschlag für das nächste Treffen:

Terminvorschlag:

Danke für die Aufmerksamkeit